

Düren

Wind statt Kohle

[12.08.2013] Drei Windkraftanlagen der neuesten Generation werden in Düren errichtet. Der Windpark soll pro Jahr über 20 Millionen Kilowattstunden Ökostrom produzieren.

Am Rand der nordrhein-westfälischen Stadt Düren bauen die Unternehmen juwi und STAWAG Solar in den kommenden Monaten drei Windkraftanlagen der neuesten Generation. Wie beide Firmen mitteilen, haben die ersten Bauarbeiten bereits begonnen. Im Oktober dieses Jahres sollen die Türme der Windkraftanlagen vom Typ Enercon E101 geliefert und aufgebaut werden. Die Maschinen haben jeweils eine Leistung von drei Megawatt. Frank Brösse, Geschäftsführer von STAWAG Solar, sagte mit Blick auf den nur 40 Kilometer entfernten Braunkohletagebau Garzweiler II: „Ab Ende 2013 liefert der Park dann Jahr für Jahr rund 23 Millionen Kilowattstunden sauberen Ökostrom. Das reicht, um rund 6.600 Haushalte zu versorgen und spart im Vergleich zu Kohlekraftwerken jährlich rund 1.650 Tonnen CO₂.“

(al)

Stichwörter: Windenergie, juwi, Düren, STAWAG Solar